

09.04.2009

Ministerin für Lünen Kraftwerk

Ulla Schmidt
und Trianel

LÜNEN ■ „Die Investition in umweltfreundliche Kohlekraftwerke in Krefeld und Lünen ist der richtige Weg“. Die Bundesgesundheitsministerin sprach sich bei ihrem Besuch in der Aachener Trianel-Zentrale für den Bau des Trianel-Kraftwerks in Lünen aus.

Anlass des Besuchs von Ulla Schmidt war, dass die Trianel-Gruppe zum zweiten Mal beim Wettbewerb „Deutschlands beste Arbeitgeber“ erfolgreich war. „Wenn wir die erneuerbaren Energien weiter ausbauen wollen und zugleich aus der Atomkraft aussteigen, brauchen wir für eine Übergangszeit noch einige Jahrzehnte lang moderne Kohlekraftwerke“, sagte Schmidt. Dass Stadtwerke mit ihren Beteiligungen an den Trianel-Projekten selbst in den Bau von Großkraftwerken einsteigen, sieht die Ministerin als Notwendigkeit, um langfristig die Unabhängigkeit der kommunalen Unternehmen zu sichern.